

Wieviel Allgemeinmedizin ist im Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2) enthalten?

Ute Schlasius-Ratter¹, Ursula Pohl¹, Irmgard Streitlein-Böhme², Klaus Böhme², Jana Jünger¹

¹ Institut für Medizinische und Pharmazeutische Prüfungsfragen, Mainz, Deutschland

² Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Lehrbereich Allgemeinmedizin, Freiburg, Deutschland



Einführung

Vor dem Hintergrund des Masterplans 2020 ist eine verlässliche Angabe zum Anteil allgemeinmedizinischer Prüfungsgegenstände im M2 wesentlich.

Bislang wurden im M2 nur von Sachverständigen der Allgemeinmedizin erstellte Fragen zur Allgemeinmedizin gerechnet. Es gibt jedoch Überlappungen von allgemeinmedizinischen Prüfungsinhalten mit anderen klinischen Fächern.

Fragestellung

Wie hoch ist der tatsächliche Anteil von allgemeinmedizinischen Prüfungsgegenständen im Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2)?

Methodik

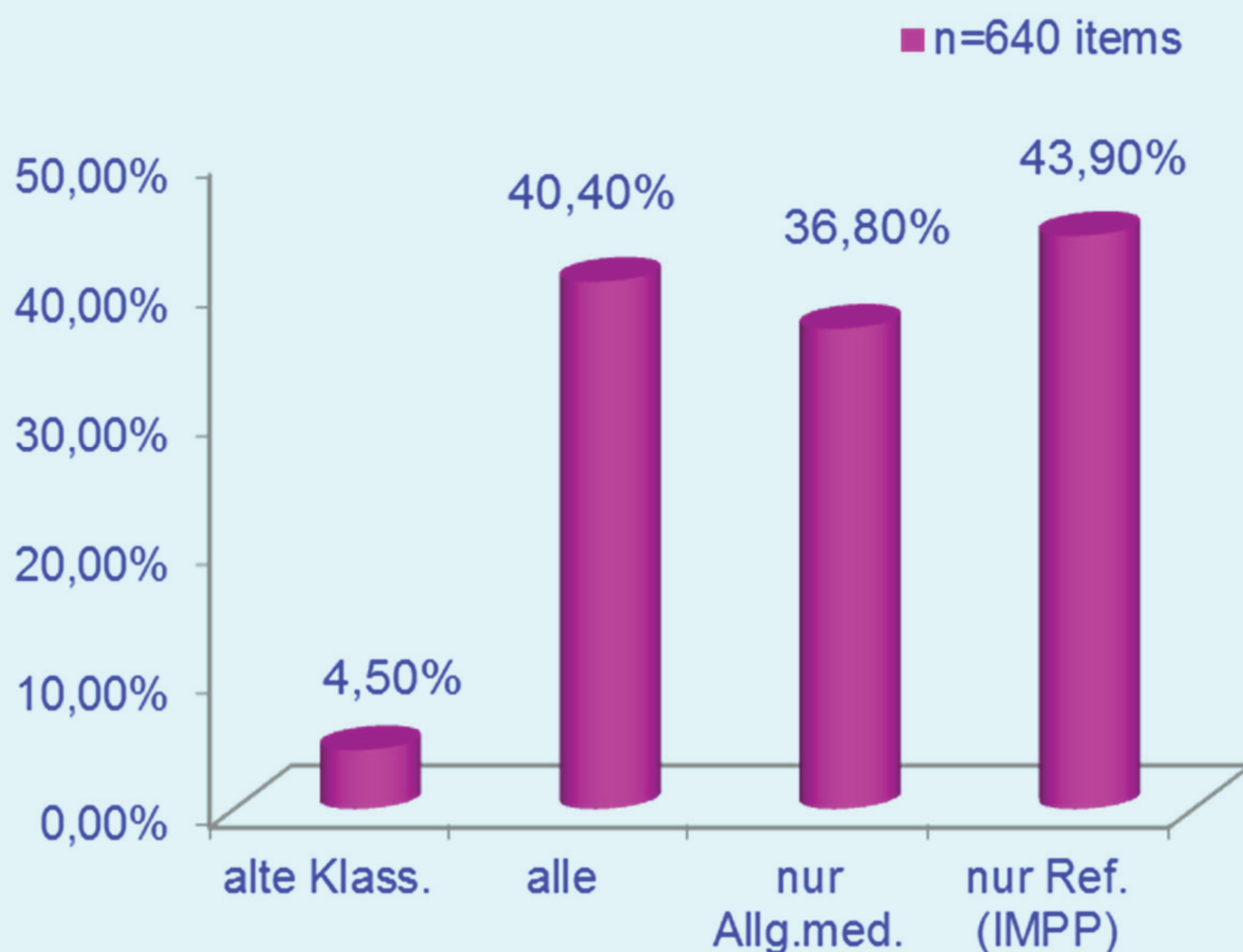
Studiendesign (explorativer Ansatz)
2 M2-Examen (F2016 + H 2016) 640 Items

2 in der Lehre tätige FÄ
für Allgemeinmedizin

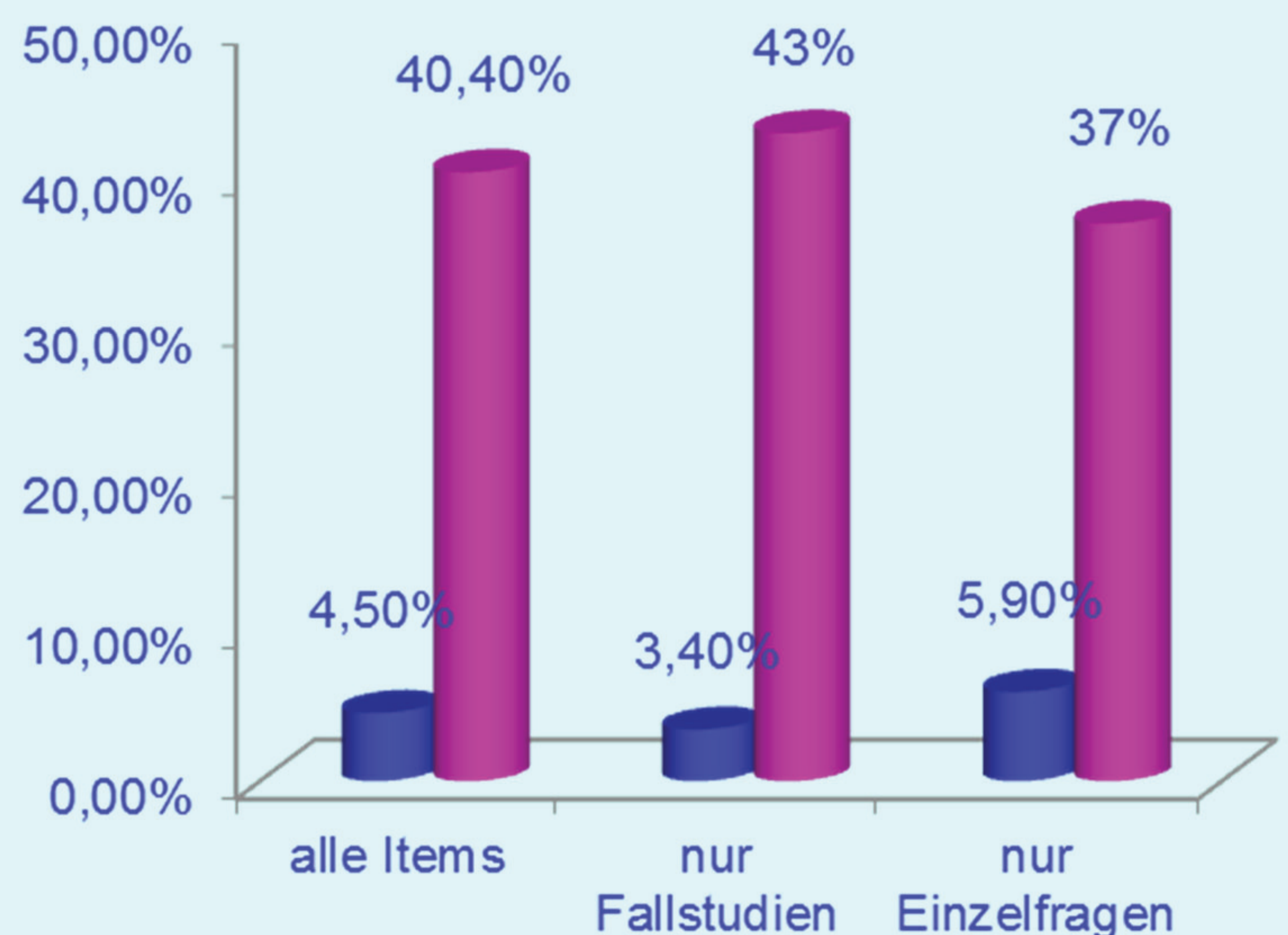
2 Referenten im
FB Medizin (IMPP)

je 640 unabhängige Entscheidungen, ob ein Item
allgemeinmedizinischen Inhalt hat

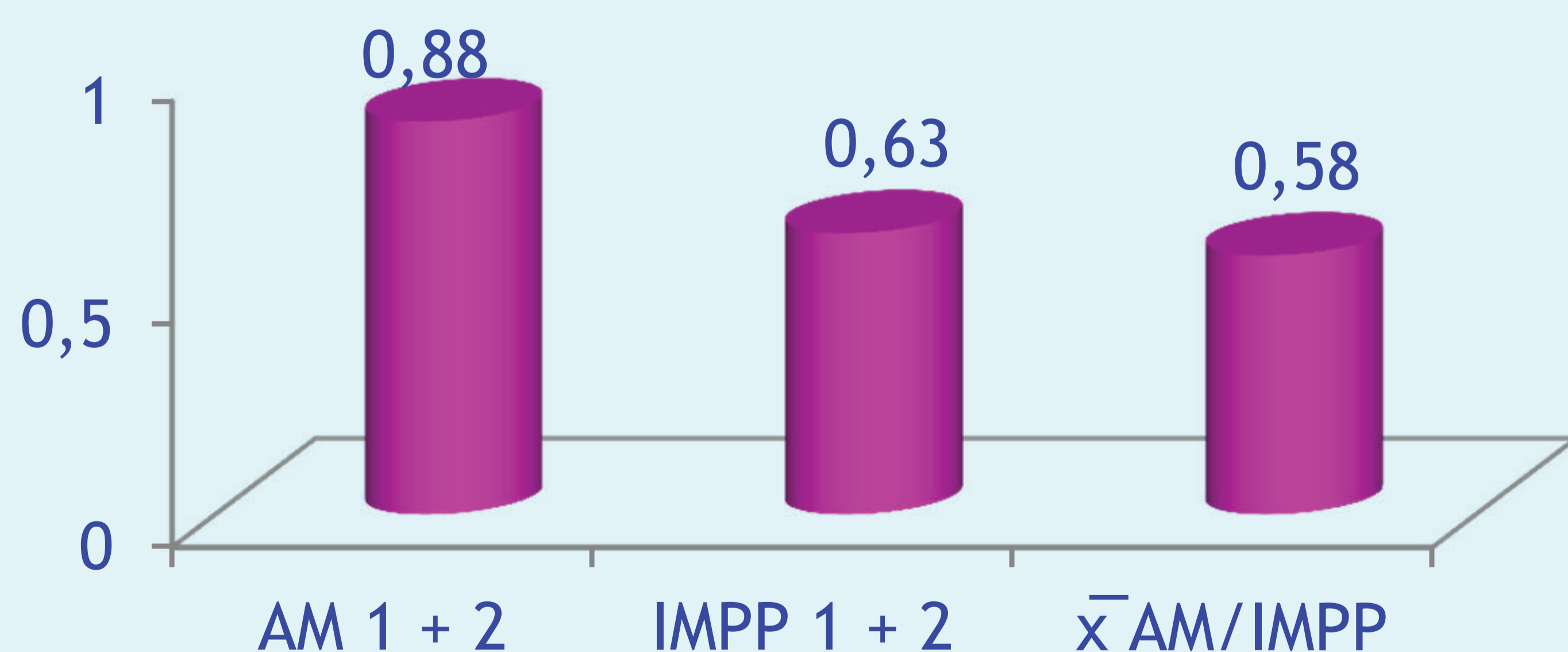
Anteil von Items mit allgemeinmedizinischem Inhalt in %



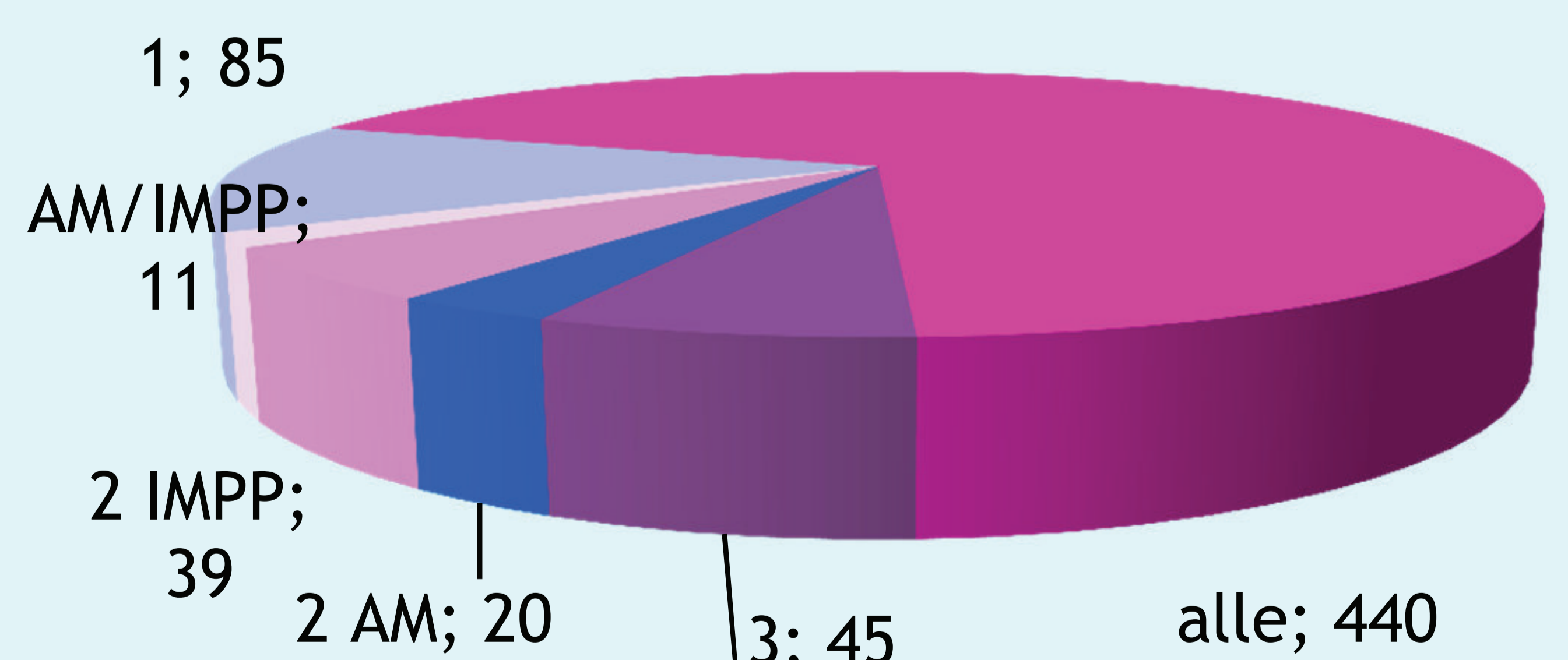
Vergleich: Fragen mit allgemeinmedizinischem Inhalt nach alter Klassifikation mit der neuen Evaluation



Interraterreliabilität Cohens Kappa



Übereinstimmungen der Prüfer bei 640 Fragen



Ausblick

Ein Abgleich der Ergebnisse soll zur Entwicklung reliabler Kriterien führen, die die Einordnung von Fragen ins Fach Allgemeinmedizin zuverlässig ermöglichen.

Mit den so entwickelten Kriterien soll das Studiendesign mit zwei weiteren M2-Examen wiederholt und die Auswirkung auf die Interraterreliabilität überprüft werden.